

Ein Fenster. Ich stehe nah am Haus. Dennoch würde ich ein leichtes Teleobjektiv verwenden. Ein von einem 30 cm hohen Zierzäunchen umgebenes Rasenstück liegt davor. Im Raum hinter dem Fenster brennt Licht, er ist von abgehängten Neonröhren beleuchtet. Das Fenster ist außen vergittert. Innen hängt ein Lamellenvorhang, wie er oft in Büros verwendet wird. Er ist halb geschlossen. Die Dämmerung beginnt. Der Blickpunkt befindet sich knapp unterhalb des Fensterbretts. Der Raum hat ein zweites Fenster. Dessen Vorhang ist komplett geschlossen.

A window. Although I am standing close to the house I would use a slight telephoto lens. Before me is a lawn surrounded by a 30cm high ornamental fence. In the room behind the window a light is on; the room is illuminated by hanging neon tubes. There is a grill covering the window from outside. On the inside is a window blind, of the type common in office spaces. The curtain is half closed. It is twilight. The viewpoint is from just below the window-sill. The room has a second window. Its curtain completely drawn.

Material

27-28
34

R. sitzt am Fenster und trägt ein braunes Jackett. Oder er trägt einen braunen Wollpullover mit Kragen und Knöpfen. Auf dem Fensterbrett liegt ein hellbrauner lederner Aktenkoffer. Die Haare sind grauer als auf dem Foto, das zehn Jahre vorher gemacht wurde und nicht glatt. Aber auch nicht gewellt. Wie sind sie? Das Foto von vor zehn Jahren zeigt es. Ich habe dafür kein Wort. Er schaut abwechselnd aus dem Fenster und im Raum umher. Er kann sich nicht entschließen, den Blick ruhen zu lassen. Es sei denn, er telefoniert. Dann blickt er auf die gegenüberliegende, von der Sonne beschienene Ziegelfassade. Wir sind in der obersten Etage, direkt unter dem Dach des Gebäudes. Der Fokus liegt auf den Augen, der Rest des Bildes ist unscharf. Gibt es ein Bild? Ich sehe alles, was eben beschrieben wurde. Und ich weiß es. Ist das Bild etwas verwackelt? Eigentlich nicht.

Material

27-28
34

R. is sitting by the window wearing a brown jacket. Or he's wearing a brown woollen jumper with collar and buttons. Lying on the window-sill is a light-brown leather briefcase. The hair is greyer than on the photo made ten years ago and not smooth. Nor is it wavy. What's the hair like? The photo from ten years ago shows it. I have no words for it. His gaze wanders by turn out of the window and around the room. He can't make up his mind what to look at. Unless he's talking on the telephone. In that case, he looks over at the brick façade in the sun opposite. We are on the upper floor, directly under the roof. The focus is on the eyes, the rest of the image is out of focus. Is there a photo? I see everything that is described above. And I know it. Is the photo blurred? Not really.

Ich stehe vor einer Wand, ich betrachte die Tapete.
Es ist Raufasertapete. Ich liege auf dem Bett
und betrachte die Tapete. Sie ist weiß gestrichen.
Das Licht fällt gleichmäßig auf die Wand, es
gibt keine harten Kontraste. Wo die Bahnen auf-
einanderstoßen, wirkt die unregelmäßige
Verteilung der Späne durch die Kante gestört.
Im Bild scheint das Weiß etwas grau zu sein und
etwas grünstichig.

I am standing in front of a wall. It's
woodchip wallpaper. I'm lying on the
bed observing the wallpaper. It is
painted white. The light falls even on
the wall, there are no strong contrasts.
Where the rolls meet, the irregular
distribution of the wood chips seems
perturbed by the edge. In the photo
the white appears somewhat grey and
has a greenish tint.

Material

27-28
34

Drei Männer in roten Overalls hantieren auf dem Bahnsteig. Ich sehe Beton, Glas, Stahl, gleichmäßiges Grau, keine Werbung. Die Männer knien am Boden und montieren Bolzen, die später einen Automaten halten werden. Es ist Winter. Sie tragen dunkle Strickmützen und hantieren mit Schraubenschlüsseln. Um sie herum stehen rote Kunststoffkörbe mit Material. Zwei der Männer gehen davon und tragen etwas weg. Einer bleibt zurück und arbeitet weiter.

Material

27-28
34

Three men in red overalls are busy with something on the rail platform. I see concrete, glass, steel, even grey, no advertisements.

The men are kneeling on the ground mounting bolts, which will later carry a ticket machine. It is winter, they're wearing dark woollen beanies and are working with spanners. Standing around them are red plastic baskets with material. Two of the men walk off and carry something away. One stays back and continues working.

Aus dem Fenster des Regionalexpresses sehe ich im Vorbeifahren in weiße Folie verpackte Heuballen. Sie liegen auf einem grünen Grasstreifen. Dahinter eine braune Winterwiese und dunstiger Horizont. Das Wort Heuballen scheint mir nicht recht zu den riesigen, zylindrischen Formen zu passen, die keine Hand bewegen kann.

From the window of the Regionalexpress I see in passing hay bales wrapped in plastic. They are lying on a strip of green grass. Behind them is a brown, wintry field and a hazy horizon. The words hay bale seems to me inappropriate for the huge, cylindrical forms that can't be moved by hand.

Material

27-28
34

Ich fahre an einer Baumgruppe vorbei.
Es sind Obstbäume in einem Garten.
Die Zweige verfeinern sich ins Unendliche
vor dem grauen Himmel. Die Gruppe
verkleinert sich eigentümlich, ehe sie aus
meinem Blick verschwindet.
Man sieht solche Dinge und beschließt,
zurückzukehren und sie zu fotografieren.

Material

27-28
34

I drive by a group of trees. They're
fruit trees in a garden. The branches
attenuate to infinity against the
grey sky. The group grows smaller in
a strange way before disappearing
from view.
You see such things and resolve to go
back and photograph them.